

## Blick in die Verwaltung

Schülerinnen und Schüler informieren sich über Ausbildungsmöglichkeiten

Zehn Jugendliche haben sich über Ausbildungsmöglichkeiten in der Stadtverwaltung informiert. Initiiert worden ist der Besuch von der Zukunftswerkstatt ZWAIG.

VON HEIKE BENTRUP

**DELMENHORST.** Welche Voraussetzungen muss ich mitbringen? Wie bewerbe ich mich am besten? Gibt es Praktikumsplätze? Antworten auf diese und weitere Fragen rund um das Thema „Berufsausbildungsmöglichkeiten in der Stadtverwaltung“ hat es gestern für zehn Schülerinnen und Schüler aus erster Hand gegeben.

Die Jugendlichen aus dem Schulzentrum West und dem Willms-Gymnasium hatten sich auf Einladung der Zukunftswerkstatt Ausbildungsplatzinitiative Ganderkesee, Delmenhorst und Landkreis Oldenburg (ZWAIG) im Rathaus eingefunden.

Schon bei der Begrüßung durch Jürgen Schulenberg (ZWAIG) und Jan Kruse, Ausbildungsleiter für die Stadt, erfuhren die jungen Besucher allerlei Wissens-

wertes über die Verwaltung. Nach Worten von Jan Kruse sind rund 1000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bei der Stadt beschäftigt, darunter 200 als Beamte.

Vom Rathaus aus ging es, angeführt von den Auszubildenden Ricarda Kricke, Lea Hering und Lena Theile, in das Stadthaus I und in das City-Center, wo laut Kruse allein 500 Beschäftigte der Stadt arbeiten. Das dortige Bürgerbüro ist aktueller Einsatzort von Lea Hering, die eine Ausbildung zur Verwaltungsfachangestellten absolviert und über ihre Arbeit berichtete. Ein paar Stockwerke höher, ebenfalls im City-Center, steht der Schreibtisch von Lena Theile, deren berufspraktische Ausbildung Bestandteil eines Studiums mit dem Abschluss Bachelor of Arts ist.

Ricarda Kricke teilt sich mit zwei Kolleginnen ein Büro im Stadthaus I und absolviert zurzeit eine Ausbildung zur Bauzeichnerin. Sie wusste eigenen Angaben zufolge bereits nach einem praktischen Zukunftstag, dass sie diesen Berufsweg einschlagen wollte. Nachdem ihr Vater sie auf ein Stellenangebot der Stadt aufmerksam gemacht hatte, trat die Wildes-



Ricarda Kricke (rechts) erklärt Christine Gorke, wie am PC Bauzeichnungen angefertigt werden. Im Hintergrund schaut Ausbildungsleiter Jan Kruse zu.  
FOTO: HEIKE BENTRUP

hauserin ihre Ausbildung an. Jan Kruse riet den Jugendlichen, bei Interesse an einem Ausbildungsplatz in

der Verwaltung zunächst ein Praktikum zu absolvieren und die Bewerbungen persönlich abzugeben.